



Realschule plus Rockenhausen

Kooperative Realschule plus mit Ganztagsangebot

3. Elternbrief 2021/22

Mühlackerweg 24c
67806 Rockenhausen

Tel. 06361-9213-30
Fax. 06361-9213-31
rsrok@t-online.de
www.rsrokplus.de



Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, liebe Eltern,

11.02.22

Aktuelle Informationen im neuen Jahr

Das Jahr hat da angefangen, wo es aufgehört hat... Leider steigen die Infektionszahlen weiter und dennoch blicken wir **optimistisch in das neue Jahr 2022!** Offensichtlich ist die neue Virusvariante sehr infektiös, aber die gesundheitlichen Auswirkungen sind dann wesentlich geringer als befürchtet.

Sehr positiv ist auch, dass viele Schüler*innen geimpft und teilweise schon geboostert wurden. Unser Appell, dass sich trotzdem alle Schüler*innen testen lassen sollen - auch wenn sie geimpft sind, wurde gehört und viele lassen sich trotz Impfung testen. Dafür meinen herzlichen Dank!

Es wäre schön, wenn Sie immer mal wieder auf unsere **Homepage** schauen, denn hier werden täglich alle neuen relevanten Informationen gebündelt und veröffentlicht. Letztes Jahr haben wir bei jeder neuen Entwicklung einen Elternbrief verfasst. Diese Praxis haben wir seit diesem Schuljahr geändert. Die Elternbriefe (3-4) erscheinen in **regelmäßigen Abständen** und werden über **E-Mail oder Teams** digital verteilt. **Gerade deshalb** ist es dann besonders wichtig, dass Sie ab und zu auf die HP schauen, um die **aktuellsten Informationen** mitzubekommen.

Was erwartet Sie in diesem Elternbrief?

Testungsmodus in der Schule geändert (Testpflicht besteht natürlich weiterhin)

Betreten des Schulgeländes

Digitale Schulbücher

IPad- Einsatz im Unterricht

Klassenfahrten und Unterrichtsgänge

Elternsprechtag und bewegliche Ferientage

Testpflicht für alle Schülerinnen und Schüler

Anlasslose Tests werden nun **dreimal pro Woche** (Mo., Mi., Fr.) durchgeführt. Sollte ihr Kind weder geimpft noch genesen sein, so sind diese verpflichtend, um am Präsenzunterricht teilnehmen zu dürfen. Für alle anderen bieten wir die Tests auf freiwilliger Basis an. Wir empfehlen bei der derzeitigen Entwicklung des Infektionsgeschehens, mit Impfdurchbrüchen und erneuten Erkrankungen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. (neuester Hygieneplan sowie Elternbrief des Ministeriums als auch Teststrategien des Landes (vom 31.1.22) siehe: [Corona -Regeln rlp \(rsrokplus.de\)](https://www.rsrokplus.de))

Nach den Winterferien, wenn viele aus den Ski-Gebieten wieder heimkehren, wird es für weitere **14 Tage bei den bestehenden Regelungen bleiben: Maskenpflicht am Platz und das dreimalige Testen pro Woche**, so Ministerpräsidentin Malu Dreyer. Danach, also **ab 14. März, solle bei zurückgehenden Infektionszahlen auch die Testfrequenz zurückgefahren werden und schrittweise die Maskenpflicht am Platz wieder entfallen. (Aktuell vom 9.2.22)**

Betreten des Schulgeländes

Das Betreten des Schulgebäudes für „Nichtschüler*innen“ ist nur nach vorheriger Anmeldung im Sekretariat gestattet. Es gelten hierbei für das Schulgebäude und das Sekretariat die **3G-Regeln und Maskenpflicht**. Ein entsprechender Nachweis **sollte unaufgefordert** vorgezeigt werden.

Sollten Personen von der Maskenpflicht befreit sein oder keinen entsprechenden 3G-Nachweis erbringen können, vereinbaren sie vorher einen Termin und benutzen sie die **Klingel am Sekretariat**. Aber auch für diese Personen gilt: **3 G Genesen, geimpft und getestet.**

Digitale Schulbücher

„Digitale Medien sind längst ein unersetzlicher Bestandteil unseres täglichen Lebens. Umso wichtiger ist es, unsere Schülerinnen und Schüler auf die Technologien von morgen vorzubereiten. Deshalb müssen wir bereits in der Schule den richtigen Umgang mit digitalen Medien thematisieren und auch praktisch im Unterricht anwenden. Ab dem kommenden Schuljahr bieten wir den Schüler*innen die Möglichkeit, ihre Schulbücher auch in digitaler Form mitzubringen. Hierfür werden aktuell die Schulbuchlisten überarbeitet, sodass Sie zum kommenden Schuljahr entsprechende Lizenzen statt gedruckter Bücher erwerben können. Bitte beachten Sie, dass derzeit noch nicht alle Schulbücher in digitaler Form erhältlich sind und Arbeitshefte weiterhin in gedruckter Fassung gekauft werden müssen (siehe Schulbuchlisten auf www.rsrokplus.de).

Die effektive Nutzung digitaler Bücher an der Realschule plus Rockenhausen, setzt allerdings eine bestimmte technische Ausstattung voraus, damit im Schulalltag **sinnvoll** damit gearbeitet werden kann. Zur problemlosen Einbindung in die schulische IT-Struktur und den Unterricht an der Realschule plus Rockenhausen, wird ein Tablet mit **iOS Betriebssystem** vorausgesetzt und eine **Stiftbedienung muss möglich sein**. Daher sollte es ein **iPad ab Baujahr 2018 (6.Generation)** oder neuer sein. Diese erhält man bereits gebraucht ab ca. 250,-€.

Wir haben vor, **nach und nach die Schulbücher durch digitale Versionen** zu ersetzen. **Dies hat folgende Vorteile:**

1. Die Taschen der Schüler*innen werden natürlich wesentlich leichter (oft ein großes Problem gerade in den unteren Klassen)
2. Die digitalen Unterrichtsmedien sind wesentlich günstiger.
3. Auch die Schulbuchausleihe würde, nicht nur was die Kosten angeht, entlastet, sondern auch der organisatorische Aufwand wäre wesentlich geringer
4. Schüler*innen werden schon früh an digitale Medien gewöhnt, wachsen mit ihnen auf und haben im späteren Leben weniger Anpassungsschwierigkeiten
5. Mit dem iPad in der Tasche ist der Ranzen praktisch vollständig gepackt.

Auf dem Weg zu „iPad-Klassen“

Die Umstellung der klassischen Schulbücher auf digitale Versionen wird natürlich einige Zeit beanspruchen. Der nächste logische Schritt, den wir gehen wollen, wäre dann die **Einführung von iPads in den Unterricht**. Dies wird **in verschiedenen Schritten** erfolgen.

Wir stehen in Verhandlungen mit dem Schulträger, der Kreisverwaltung, um einen Leasing- oder Ausleihmodus der iPads festzulegen. Hier könnte die Schulbuchausleihe einen wichtigen Part übernehmen. Vielleicht könnten die iPads über die Schulbuchausleihe ausgeliehen werden. Sie sehen, es gibt mehrere Optionen.

Wir beabsichtigen im neuen Schuljahr zwei Klassen als iPad-Klassen einzuführen. Natürlich werden Sie, liebe Eltern, mit in die Planung einbezogen, damit wir **mit Ihnen** und **nicht über Sie** Entscheidungen treffen. Im kommenden

Schuljahr 2022/23 werden wir die Ergebnisse der "Pilotklassen" evaluieren (bewerten) und dann den nächsten Schritt zur allgemeinen Einführung von iPadKlassen gehen. Klassen, in denen noch keine iPads „eingeführt“ wurden, sind aber **nicht im digitalen Vakuum**, denn wir als Schule haben eine große Anzahl von iPads, die wir auch jetzt schon immer wieder im Unterricht einsetzen. Wir als Realschule plus Rockenhausen haben uns, im wahrsten Sinne des Wortes, auf den Weg gemacht, um Ihre Kinder fit für die Zukunft zu machen.

Elternsprechtag

In Absprache mit dem SEB werden wir den Termin des Elternsprechtages vom eigentlichen Termin, 14.2.22 verlegen auf einen **Termin nach den Winterferien**. Wir denken da an die 2. Woche im März. Selbstverständlich können Sie aber schon früher, wenn dringender Gesprächsbedarf besteht, mit der entsprechenden Lehrkraft einen Gesprächstermin ausmachen. Entweder Sie sprechen einen Termin telefonisch (über das Sekretariat) ab oder schreiben Sie über Teams eine kurze Nachricht an die entsprechende Lehrkraft. Sie können dann entweder einen Termin in der Schule ausmachen oder Sie verabreden sich online...

Vor den Winterferien würden wir Ihnen dann sehr wahrscheinlich, wenn es die pandemische Lage zulässt, den Termin des Elternsprechtages mitteilen. In welcher Form dann dieser Elternsprechtag stattfinden wird, hängt natürlich auch von der allgemeinen Situation ab.

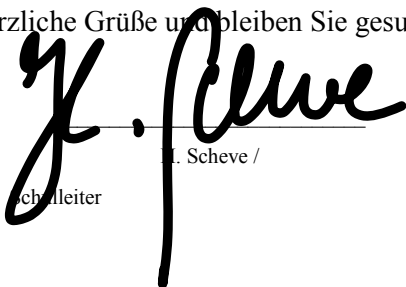
Im Kalender sind die beweglichen Ferientage eingetragen. Es gibt im Schuljahr immer 6! Für unseren Tag der offenen Tür, der dieses Jahr tatsächlich stattgefunden hat und an dem alle Lehrer*innen und viele Schüler anwesend waren, gibt es **am Aschermittwoch (2.3.22) einen zusätzlichen beweglichen Ferientag!**

Klassenfahrten und U-Gänge in Zeiten von Corona

Es gibt kein generelles Verbot von Schulfahrten. Bei der Buchung ist aber sowohl die tatsächliche, als auch die rechtliche Situation im Hinblick auf Corona in Rheinland-Pfalz und am Zielort zu beurteilen

Bei Abschluss der Verträge ist darauf zu achten, dass kurzfristige und kostenlose Stornierungen möglich sind. Abschließend möchte ich darauf hinweisen, dass es seitens der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion keine Vorgaben gibt, dass nur geimpfte und genesene Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte an Schulfahrten teilnehmen dürfen. Der Impf- bzw. Genesenen Status kann aber durchaus Gegenstand der Reisebedingungen des jeweiligen Zielortes sein. Es sind einige Klassenfahrten und Unterrichtsgänge geplant, denn wir wissen alle, dass gerade auch die außerunterrichtlichen Veranstaltungen eine hohe Motivation gerade auch für den normalen Unterricht bedeuten. Wir hoffen alle, dass wir diese Aktivitäten im Frühsommer durchführen können. Wir hoffen alle, dass wir gut durch diese *Omikron-Welle* kommen und dass die Schule nicht geschlossen wird.

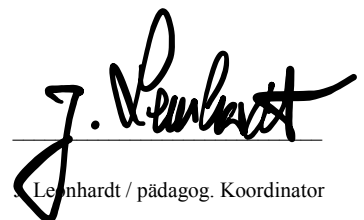
Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund.



J. Scheve /
Schulleiter



T. Halfmann / Konrektor



J. Penhardt / pädagog. Koordinator